

# Osterfeuer 2026

Sa, 4. April  
ab 17.30 Uhr  
Sportplatz Ronnenberg  
Ihmer Landstraße 4

- Für das leibliche Wohl wird gesorgt
- Darbietungen des Musikzuges
- Zündung bei Einbruch der Dunkelheit
- eigenes Kinderosterfeuer
- In Kooperation mit dem Sportverein SG 05 Ronnenberg



Wir benötigen Ihre Mithilfe!  
Grünschnittannahme 04.04. 10-15 Uhr  
max. 10 cm Astdicke, nur getrocknet

www.ff-r.de/osterfeuer

Freiwillige Feuerwehr Ronnenberg - Bauernwiesenweg 66 - 30952 Ronnenberg

# Skaten, Basketball und Chillen

Soll in Weetzen ein neuer Jugendplatz gebaut werden?  
Keine Einigkeit im Ortsrat.

Fehlende soziale Kontrolle: Direkt hinter dem Sportheim des SV Weetzen soll der neue Jugendplatz entstehen.

FOTO: UWE KRAUZ

**Weetzen.** Seit einigen Jahren schon suchen Politik und Verwaltung in Ronnenberg nach neuen Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche. Mit zwei neuen Jugendplätzen in Empelde und Weetzen soll das Angebot im Stadtgebiet nun deutlich verbessert werden. In Empelde wird inzwischen an einem Areal mit Skateanlage und Basketballfeld gebaut, und auch die Planungen für den Jugendplatz in Weetzen könnten bald beschlussfähig sein. Im dortigen Ortsrat gab es jetzt aber nur eine knappe Mehrheit für die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 250.000 Euro.

Insgesamt will die Stadt Ronnenberg 400.000 Euro in die Hand nehmen, um auch in Weetzen eine Fläche mit Skateanlage, Basketballfeld und Chill-Bereich für die Jugendlichen zu gestalten. Das Angebot ist für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen aus den südlichen Stadtteilen Ihme-Roloven, Vörie, Linderte und

Weetzen gedacht. 150.000 Euro aus dem Haushalt des Jahres 2024 sollten dazu dienen, die Bürgerbeteiligung und die Planung des Platzes zu finanzieren.

## Planung ist weit fortgeschritten

Inzwischen haben die Vorbereitungen mehrere Schritte durchlaufen. So gab es eine Befragung der Zielgruppe, bei der die Wünsche der Kinder und Jugendlichen abgefragt wurden. Auch einen Beteiligungstermin, bei dem aus den Wünschen konkrete Elemente für die Anlage herausgearbeitet worden sind, hatte es gegeben. Beim jüngsten Beteiligungsworkshop konnten Teilnehmer schließlich anhand zweier Entwürfe des Planungsbüros eine Art Feinabstimmung vornehmen, woraus jetzt nach dem Wunsch von Ortsbürgermeister Thomas Bensch (SPD) eine Beschlussvorlage für die politischen Gremien resultieren soll.

Dass bei diesem Termin neben vielen Eltern und Kindern lediglich zwei Jugendliche anwesend waren, nährt bei dem Ortsratsmitglied Volker Zahn (CDU) den Zweifel daran, ob sich dieser Teil der Zielgruppe, der besonders bedacht werden soll, überhaupt ausreichend für den geplanten Platz interessiert. Man wisse auch gar nicht, wie das Angebot aus den anderen Dörfern angenommen werde, so der Ratsherr.

## Neuer „Dealertreffpunkt“?

Dazu kommt für die Dorfpolitiker von CDU und Grünen, dass sie eine fehlende soziale Kontrolle auf dem Jugendplatz und das Entstehen eines „Dealertreffpunkts“ befürchten. Das resultiert aus der Lage des geplanten Platzes außerhalb des Dorfes auf dem Festplatz zwischen dem Sportplatz des SV Weetzen und der Bundesstraße 217. „Es ist nicht Aufgabe des Sportvereins, die soziale Kontrolle über den Ju-

gendplatz auszuüben“, stellt Zahn fest. Vor diesem Hintergrund und aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt erscheint Zahn die Ausgabe von 250.000 Euro für eine freiwillige Leistung als unangebracht, zumal die CDU bereits gegen die Freigabe der Planungskosten gestimmt habe. Dennoch sei er mit Blick auf das mangelnde Angebot für Jugendliche „nicht glücklich mit der Ablehnung, aber auch nicht damit, dass es gebaut wird“. Zahn geht davon aus, dass die rot-grüne Mehrheit im Rat für den Bau des Jugendplatzes stimmen wird.

Ortsbürgermeister Bensch findet es „schade“, dass es im Ortsrat keine Einigung gegeben hat. Er stellt indes fest, dass die Planungen mit dem Sportverein und der örtlichen Feuerwehr abgestimmt worden seien. Geplant sei die neue Anlage im nördlichen Bereich des Festplatzes an der Bröhnstraße, wo sie die weiteren Nutzungen nicht beeinträchtigt.

GRAMANN AHRBERG  
Hannöverscher Landschlachtereier beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF IN PATTENSEN

TIPP DER WOCHE

vom 10.03. - 14.03.2026



mit  
leckeren  
Marinaden

Nackensteaks

100 g | 0,99 €

... und viele weitere Angebote vor Ort

Gramann Ahrberg Werksverkauf Ludwig-Erhard-Straße 25 | 30982 Pattensen  
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr

www.gramann-ahrborg.de gramann\_ahrborg Gramann.Ahrberg



## Stadt Ronnenberg

### Aktuelles aus dem Rathaus

#### Liebe Ronnenbergerinnen und Ronnenberger,

in diesem Jahr feiern Ronnenberg und unsere polnische Partnerstadt Swarzedz ein besonderes Jubiläum: Seit 35 Jahren verbindet unsere Städte eine lebendige Partnerschaft. Ein solches Jubiläum steht nicht nur für eine lange gemeinsame Zeit, sondern auch für eine Verbindung, die gewachsen ist, sich entwickelt hat und immer wieder neu mit Leben gefüllt wird.

Im Jahr 1991 sollte die Partnerschaftsurkunde zwischen Ronnenberg und Swarzedz beim Neujahrsempfang der Stadt feierlich unterzeichnet werden. Doch die Geschichte nahm eine kleine, unerwartete Wendung: Bei der Grenzüberquerung gab es Schwierigkei-

ten und die Delegation aus Polen konnte Ronnenberg nicht rechtzeitig erreichen. Erst am darauffolgenden Tag kam man schließlich zusammen und konnte die Partnerschaftsurkunde in feierlicher Runde unterzeichnen. Ein Moment, der den Beginn einer bis heute andauernden Verbindung markierte. Diese Anekdote zeigt, dass Städtepartnerschaften von persönlichem Engagement, von Begegnungen und manchmal auch von kleinen Umwegen geprägt sind.

Doch welche Bedeutung hat eine Partnerschaft noch heute, 35 Jahre später? Gerade in einer Zeit, in der Europa und die Welt vor großen Herausforderungen stehen, bleibt dieser direkte Austausch von unschätzbarem Wert. Ein Großteil der deutschen Städte-

partnerschaften hat über Jahrzehnte hinweg dazu beigetragen, Vertrauen und Zusammenarbeit zwischen den Ländern zu stärken. Nicht umsonst wird dieses Netzwerk der kommunalen Partnerschaften häufig als eine der größten Friedensbewegungen der Welt bezeichnet.

Umso mehr freue ich mich, dass in diesem Monat eine Delegation aus Ronnenberg nach Swarzedz reist. Mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadtverwaltung, darunter auch ich als Bürgermeister, des Rates, des Städtepartnerschaftsvereins und der Bevölkerung würdigen wir dort das 35-jährige Bestehen unserer Partnerschaft und bekräftigen die Fortführung dieser besonderen Verbindung. Ich bin überzeugt: Wenn wir auch weiterhin neu-



FOTO: ISABEL WIMARSCH / ARCHIV

gierig aufeinander bleiben, den Austausch pflegen und die Begegnungen zwischen unseren Städten fördern, wird diese Partnerschaft noch viele weitere Jahre bestehen.

Ihr  
Marlo Kratzke  
Bürgermeister der Stadt  
Ronnenberg

## Umweltschutz?

BRINGEN WIR VORAN.

Deutsche Umwelthilfe

50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch

Mach es wie Bianca und Bjarne. Mach mit.  
Für uns alle. [www.duh.de/50jahre](http://www.duh.de/50jahre)



# Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter

Fon 0 50 66 / 90 26-0  
[www.tischlerei-othmer.de](http://www.tischlerei-othmer.de)

Bäckerstraße 3A  
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr  
Samstags 10 - 13 Uhr

Sonntags Schautag  
von 13.00 - 17.00 Uhr

2.999,00 €  
inkl. Montage und MwSt.

Alu-Haustür des Monats März  
Wärme gedämmte Alu-Haustür inkl. Montagearbeiten  
in 8 verschiedenen Farben lieferbar

Folgen Sie uns auf



Jetzt in Energiesparfenster investieren  
und staatliche Förderung erhalten!



Heizen Sie nicht ihr  
Geld zum Fenster raus!